



Regierungsratsbeschluss vom 06. September 2022

Hochbauten im VV, FD, IBS, Spiegelhof, Sanierung Bestand; Aufnahme ins Investitionsprogramm

P221212

1. Das Vorhaben wird in das Investitionsprogramm aufgenommen.
2. Die mit dem Vorhaben verbundenen Ausgaben in der Höhe von Fr. 32'521'000 werden bewilligt

11.	Präsidial-Nr.: P221212					
Invest.bereich	Dep.	DST	Name des Vorhabens			Finanzrechtl. Status
Hochbauten im VV	FD	IBS	Spiegelhof, Sanierung Bestand			Gebunden
Kategorie	Grundstock	In 10-J-Inv-PI angemeldeter Betrag in Fr.			27'480'000	
		Jahresraten in Mio. Franken				Ausg. in Fr.
Investitionskosten	2022	2023	2024	2025	2026ff	
Investitionsbereich 1: HBA im VV						
Ausgaben	1.123	15.679	9.021	1.556		27'379'000
Investitionsbereich 2: Übrige						
Ausgaben		0.135	0.540	0.676		1'351'000
Total Investitionsbereiche	1.123	15.814	9.561	2.232		28'730'000
ZBE-Kosten (einmalig)						
Ausgaben Brutto	0.758	1.137	1.137	0.759		3'791'000

Begründung

Das Gebäude wurde 1941 als Verwaltungsgebäude errichtet und 1962 teilweise aufgestockt. Seither gab es diverse Umbau- bzw. Umnutzungsmassnahmen, aber keine grundlegenden Sanierungsarbeiten.

Untersuchungen haben ergeben, dass gravierende Mängel vor allem in den Bereichen Entwässerung, Wasserversorgung, Heizungsverteilung, Brandschutz, Fenster und beim Tragwerk bestehen.

Aufgrund der Tiefe der Eingriffe müssen rund 150 Arbeitsplätze temporär ausgelagert werden. Mit der Auslagerung ergibt sich weiterhin die Möglichkeit, zwei Geschosse in flexible und offenere Bürostrukturen umzubauen und zu optimieren (4. und 5.OG).

Eine Sanierung des Gebäudes ist zwingend erforderlich. Die Massnahmen, die den heutigen Anforderungen an Energieverbrauch und Unterhalt gerecht werden, beheben die zum Teil gravierenden Mängel, garantieren die weitere Gebrauchstauglichkeit, die Sicherheit und ertüchtigen das Objekt für einen weiteren Lebenszyklus.

